

# Colder than ice...

Sasu/Saku

Von Danisa

## Kapitel 16: Das Kirschblütenfest -Erster Tag- (Sprachlos)

So hier ist Teil 2 Zum ersten Tag! Ist wirklich nicht besonders schwer zu erraten wer das ist aber ich liebe einfach solche Momente und hoffe darum auch das euch diese Szene gefallen wird!

-----

Mit langsamen Bewegungen, die fast etwas Königliches an sich hatten, kam Sakura auf sie zu und lächelte.

Doch war das wirklich Sakura?

Das Mädchen, das auf sie zu kam hatte hochgesteckte Haare in dessen rosa Strähnen eine dunkelrote Spange glitzerte. Ein langer dunkelroter Kimono ging ihr bis zu den Knöcheln und war mit vielen großen blassrosa Kirschblüten bestickt. Bei jeder Bewegung passte sich das weiche Material ihrem Körper an und schien diesen wie nichts anderes zu betonen.

Sasuke schluckte unwillkürlich als er das sah. Sie sah einfach...atemberaubend aus.

In ihren zarten Händen, die sie vor ihrem Körper verschränkt hatte, hielt sie locker das Ende eines grünen Fächers, der mit einem schwarzen Wurfstern verziert war.

"Wirklich Meister. Der steht ihnen gut." Sagte sie dann noch einmal und trat an die Seite ihres Meisters um ihn noch einmal genauer anzusehen.

Wieder lächelte Kakashi und kratzte sich verlegen am Kopf. "Danke, Sakura-chan..." Murmelte er und wurde sogar ein bisschen rot.

Sakura lächelte ihn noch einmal strahlend an und wandte sich nun auch den beiden anderen Jungs zu, die sich bis jetzt nicht mehr bewegt hatten.

"Und?" Fragte sie lächelnd und drehte sich gekonnt einmal im Kreis. "Wie findet ihr mich?" Fragte sie dann strahlend und mit einer auffordernden Geste.

Wieder schluckte Sasuke doch es war als steckte ein meterdicker Kloß in seinem Hals. So sehr er es auch versuchte, konnte er diesen Kloß einfach nicht schlucken. Selbst wenn er es gewollte hätte, hätte er jetzt nicht antworten können. Es hatte ihm förmlich die Sprache verschlagen.

"Sakura-chan...du..." Auch Naruto stammelte ein paar Unzusammenhängende Wörter während er weiterhin auf den Boden starrte und dann doch verlegen verstummte. Auch er schien fiel zu überwältigt von ihrem Anblick.

Doch zum Glück übernahm Kakashi das für die beiden.

"Du siehst einfach wunderschön aus, Sakura." Sagte er aufrichtig und sah sie direkt an. Dann lachte er auf einmal. " Ich glaube so etwas in der Art wollt dir die beiden damit sagen!"

Sakura senkte den Blick und jetzt war es an ihr etwas rot zu werden. Sie hatte nur ein kleines "Du siehst hübsch aus, Sakura-chan." erwartet. So etwas aber dann gleich schon gar nicht. Doch im nächsten Moment stahl sich wieder ein Lächeln auf ihr Gesicht und sie blickte zu Naruto und Sasuke hinüber.

Sofort zuckte Naruto wieder zusammen und sah schnell wieder auf den Boden, wobei auch er leicht rot anlief.

Sakura lächelte darüber. >Wie süß!< Wenn selbst Naruto so reagierte dann musste sie wohl wirklich nicht schlecht aussehen.

Ihr Blick wanderte weiter zu Sasuke. Doch als sie sah, wie er seinen Kopf abweisend von ihr abgewandt hatte, gefror das Lächeln auf ihren Lippen.

Dieser Blick, mit dem er zur Seite sah, war kälter als Eis. Und es war, als würde Sakura von dieser Kälte durchdrungen werden. Auf einmal schien die Temperatur unter den Nullpunkt zu sinken und eine Kälte, wie sie sie noch nie gespürt hatte, drang in ihr Herz...

"SAKURA!! Was ist mit dir?!"

"Was?" Fragte sie leise, verwirrt.

Als sie das nächste Mal klar denken konnte lag sie halb in Kakashis Armen, der sie mit seinen Körper stützte. (Nichts Falsches verstehen!! Was ihr wieder denkt! \*g\*)

Verwirrt blinzelte sie in sein Gesicht. "Was ist passiert, Meister?"  
Warum hörte sich ihre Stimme bloß so leise an...?

"Du hast auf einmal geschwankt Sakura-chan. Es sah aus als würdest du einen kleinen Schwächeanfall bekommen." Erklärte dieser mit besorgter Stimme hielt sie aber immer noch fest.

"Wirklich...?" Wieder nur eine leise Stimme. "Das hatte ich noch nie..." Antwortete sie

und stellte sich langsam, zaghaft, wieder auf ihre eigenen Füße. Noch immer schienen ihre Beine seltsam schwach und sie krallte sich instinktiv noch ein wenig fester in den Kimono ihres Meisters, als dieser ihr ebenfalls half, wieder auf die Beine zu kommen.

Immer noch ein wenig wackelig, jedoch aus eigener Kraft, stand sie dann wieder auf festem Boden.

"Danke, dass Sie mich noch aufgefangen haben, Meister." Bedankte sie sich dann bei ihm und bemerkte, dass sich ihre Stimme wieder etwas fester anhörte.

Doch jetzt lächelte Kakashi. "Bedank dich nicht bei mir. Hätte Naruto nicht geschrien, hätte ich es wahrscheinlich gar nicht gemerkt." Seine Stimme klang sanft doch auch etwas entschuldigend.

Ihr Blick wanderte langsam zu Narutos Gesicht auf dem sie immer noch Besorgnis entdecken konnte. "Danke, Naruto." Antwortete sie mit leiser Stimme, was diesmal aber nicht von dem Schwächeanfall herrührte. Dann senkte sie den Blick sofort wieder.

Sie wollte es nicht riskieren Sasuke noch einmal anzusehen.

Für einen kurzen Moment hatte sie wirklich geglaubt so etwa wie Bewunderung in seinem Blick lesen zu können. Doch anscheinend hatte sie sich da wohl geirrt. Das war alles gewesen, nur keine Bewunderung. Da war nicht einmal ein kleiner Funken Zuneigung gewesen. Nur kalte ausdruckslose Ablehnung.

Was sie nicht bemerkte, war, dass Sasuke sie unverwandt ansah und versuchte, weiterhin seine gleichgültige Miene beizubehalten. Die Sorge die sich auf sein Gesicht kämpfte war nun schon beinahe deutlich zu sehen auch wenn er sie immer noch unterdrückte. Doch sein Herz wollte sich einfach nicht beruhigen.

Er konnte nicht den Schock beschreiben, der ihn auf einmal erfasst hatte, als sie vor seinen Augen angefangen zu schwanken und letztendlich das Gleichgewicht verloren hatte. Ihre Augen waren leer gewesen, wie die einer Toten und für einen kurzen Moment hatte er ganz deutlich gespürt, wie all ihr Chakra erloschen war. Die Panik hatte dann aber erst eingesetzt als sie schon in Kakashis Armen gelegen hatte, wo sie dann auch gleich einer unbeschreiblichen Erleichterung platz gemacht hatte, als sie die Augen aufschlug.

Benommen zwang er sich zur Ordnung.

Was war nur mit ihm los? Das durfte doch nicht wahr sein! Er hatte sich doch geschworen jegliche Gefühle aus dem Spiel zu lassen. Brach er jetzt schon seine eigenen Regeln?

So gerne er innerlich auch mit "Nein" geantwortet hätte, wusste er doch, dass er das nicht tun konnte. Denn er konnte diese Reaktionen nicht leiten. Er konnte sie nicht abstellen oder sie einfach ignorieren, so wie er es sonst immer gemacht hatte. Es ging nicht.

Langsam schloss er die Augen um seine kommende Wut besser zu verbergen. Verdammt! Wie sollte das denn erst werden, wenn Orochimaru hier auftauchen würde?

Er hatte sich ja jetzt noch nicht einmal mehr völlig unter Kontrolle...

"So!! Last uns losgehen!!! Meister, ich will unbedingt auf den Markt!!"

"Bleib ruhig Naruto. Erst einmal sehen wir uns alles an, dann können wir immer noch etwas Essen gehen." Er hatte die Absicht seines Schülers natürlich erkannt.

Dementsprechend ertappte, auch wenn er es gut versteckte, schaute Naruto dann auch zur Seite und zog eine Schnute während er die Arme vor der Brust verschränkte.

Kakashi lächelte und blickte dann Sasuke und Sakura an. "Wir brauchen es nicht so eilig angehen zu lassen." Sagte er dann, wie um seine Worte noch einmal zu bestätigen. "Die "Sakura no Iwai" dauert immerhin ganze drei Tage. Wir sollten uns unsere Zeit gut einteilen."

Sakura blieb stumm und erwiderte nichts doch Sasuke nickte, wenn auch sehr abwesend.

"Na dann los. Schauen wir uns erst einmal den Festumzug an. Soweit ich weiß soll er am Südtor anfangen und durch die ganze Stadt gehen." Berichtete Kakashi dann nachdenklich und setzte sich schon in Bewegung. Doch Naruto, Sakura und Sasuke blieben stehen und schauten ihrem Meister einfach hinterher, wie er sich langsam von ihnen entfernte.

Schließlich erbarmte sich Sakura. "Meister. Zum Südtor geht es da lang." Sagte sie dann schließlich tonlos und zeigte in die Entgegengesetzte Richtung.

Nach einigen Sekunden war Kakashi dann wieder bei ihnen. "Das wusste ich." Sagte er dann schließlich lächelnd. "Ich wollte euch nur testen ob ihr auch in eurem Heimatdorf die Orientierung behaltet!" Dann lachte er.

Doch Sasuke, Sakura und Naruto sahen ihn nur ausdruckslos an. Und auch wenn Sasuke abweisend das Gesicht zur Seite gewandt hatte dachten sie doch alle das gleiche.

>Ja, ja. Wer's glaubt wird selig!<

-----

Hey, da fällt mir noch was ein! Ihr wisst ja, ich hab's ein bisschen mit diesem Pairing Sasu/Saku aber ich muss gestehen das ich immer noch nicht so richtig über V/B hinweg bin. Ich hab zu dem Pairing schon drei Storys geschrieben, aber lange bevor ich mich hier eingeloggt habe. Bei der ersten 'war ich gerade mal zehn! Was ment ihr soll ich eine reinsetzen? Ich hab fast Lust dazu!

Eure Sakura\_Angel

